

Pumptrackanlage: Der Bau beginnt

Bis Ende Oktober sollen die Arbeiten in der **Grünanlage Spackenkamp** in Gebhardshagen erledigt sein

Salzgitter. Das dürfte viele Jugendliche freuen. Gut vier Jahre sind vergangen seit dem ersten Beschluss des Rates, am kommenden Montag (8. September) beginnen die Bauarbeiten für die Pumptrackanlage in der Grünanlage Spackenkamp in Gebhardshagen. Das kündigt die Stadtverwaltung an.

Im gesamten Bereich werden Bauzäune aufgestellt, um das Gelände zu sichern. Während der Bauphase kommt es zu Nutzungseinschränkungen der Wegführung im Süden des Teiches. Ein Wegweiser informiert über die Umleitungsmöglichkeiten für Fußgänger und Fußgängerinnen sowie Fahrradfahrer und Fahrradfahrerinnen.

Zusätzlich sind während der Bauphase noch Parkverbotsbereiche in der Straße „Am Berg“ erforderlich, um die Lieferung von Baumaterialien und die Nutzung der Baustellenfahrzeuge zu ermöglichen. Die Arbeiten dürften voraussichtlich bis Ende Oktober 2025 dauern, heißt es aus dem Rathaus.

Eine Pumptrackanlage ist ein künstlich angelegter Rundkurs aus Asphalt für BMX-Räder, Skateboards und Roller. Der Name leitet sich vom englischen „pump“ (pumpen) ab, da Nutzer durch koordinierte Auf- und Abbewegungen des Körpers Schwung auf der Strecke aufbauen, ohne zu treten. Die asphaltierte Strecke in Gebhardshagen ist 250 bis 330 Meter lang, je nachdem ob die Jugendlichen den Innen- oder Außenradius nutzen. Die insgesamt 1.520 Quadratmeter große Anlage besteht aus einer Strecke mit Wellen und Steilwandkurven.



Die Bauarbeiten beginnen: In der Grünanlage Spackenkamp in Gebhardshagen wird eine Pumptrackanlage errichtet.

FOTO: SZ-PAVRK

Der Parcours soll sich für viele Jugendliche zu einem sozialen Treffpunkt entwickeln und eine sinnvolle sportliche Freizeitbeschäftigung darstellen. Die Verwirklichung dauerte länger als geplant, was laut Stadtverwaltung seine Gründe hatte. „Leider wird bei der Historie vom ursprünglichen Ratsbeschluss bis zur Umsetzung vielfach vergessen, dass zunächst die Finanzierbarkeit des Projekts sicherzustellen war“, so der Erste Stadtrat Eric Neiseke. Denn für die 425.000 Euro teuren Bau fließen keine Zuschüsse. Die hatte sich die Stadt anfangs erhofft, doch das Fördermittelmanagement kam bei zwei Prüfungen 2022 und 2024 zu einem negativen Ergebnis.

Erst durch die Genehmigung

des Doppelhaushaltes 2023/2024 im September 2023 durfte der Städtische Regiebetrieb mit der Projektarbeit für die Pumptrackanlage beginnen, so Eric Neiseke. Insgesamt sind seit der Mittelfreigabe im September 2023 bis zur voraussichtlichen Projektrealisierung im September/Oktober 2025 gerade einmal zwei Jahre vergangen. „Diese Zeitspanne ist für so ein Projekt, zu dem bisher keine Erfahrungen zur Umsetzung vorlagen, positiv einzuschätzen.“ Dem Kämmerer ist „diese Klarstellung besonders wichtig, da sich die „Projektrealisierung als durchaus anspruchsvoll“ erwiesen hat. Den beteiligten Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sei Lob zuzusprechen.

Denn die Stadt hatte zwischenzeitlich auch den Ort verschoben müssen. Da sich der ursprünglich gewählte Standort im Landschaftsschutzgebiet befand, war eine sensible Betrachtung des Lebensraumes erforderlich. Ein Gutachter wurde mit der Kartierung der Biotop-typen beauftragt. Die Untersuchung ergab, dass im westlichen Bereich des Spackenkamp durch gesetzlich geschützte Biotope keine Anlage möglich war. Es tat sich aber ein alternativer Standort im Süden des Teiches auf. Ein in Auftrag gegebenes Lärmschutzgutachten hat Mitte 2024 die Eignung dieses Geländes unter der Voraussetzung bestätigt, dass der Pumptrack an Sonn- und Feiertagen erst ab 9 Uhr befahren werden darf.

Fortbildung: Respektvoll und achtsam handeln

Salzgitter. Die Evangelische Jugend Salzgitter lädt vom 12. bis 14. September 2025 alle ehrenamtlichen Kräfte und Interessierten zu einem besonderen Fortbildungsseminar nach Wildemann ein. Unter dem Titel „Den -Ismen auf der Spur“ geht es um die Auseinandersetzung mit Diskriminierungsformen wie Rassismus, Sexismus, Adultismus und Klassismus. Ziel ist es, die Teilnehmenden für die verschiedenen Formen von Diskriminierung zu sensibilisieren und ihnen Methoden an die Hand zu geben, wie sie in der Arbeit mit Gruppen achtsam und respektvoll handeln können. Außer fachlichen Inputs gibt es Raum für den Austausch eigener Erfahrungen, für praktische Übungen sowie für die Reflexion des eigenen Rollenverständnisses. Das Seminar wird von Christiane Busch, Lina Klages und Simon Crins geleitet und ist als Fortbildung für die Jugendleiter*innen-Card (Juleica) anerkannt. Dank verschiedener Fördermöglichkeiten können Zuschüsse beantragt werden, sodass die Kosten (50 Euro) ganz übernommen oder halbiert werden können. Die Anmeldung ist online möglich. Alle Informationen finden sich auf der Homepage der Evangelischen Jugend Salzgitter auf www.evj-salzgitter.de

Zwei Chöre geben ein Sommerkonzert

Salzgitter. Der Gemischte Chor Baddeckenstedt sowie der Chor vom Berge aus Hildesheim veranstalten wie im Vorjahr wieder ein Sommerkonzert. Das beginnt am Samstag, 13. September, um 17 Uhr in der Albertus Magnus Kirche in Baddeckenstedt. Beide Chöre geben einen Einblick in ihr Repertoire, das internationale Lieder von der Klassik bis hin zu aktuellen Popsongs umfasst. Der Eintritt ist frei.

WERBUNG, DIE WAS BRINGT

hallo
wochenende

Ihr Mediaberater
Domenik Reiter • 05171 406 168
d.reiter@mno-niedersachsen.de

f Instagram WhatsApp TikTok

- Anzeigenwerbung
- Digitale Kampagnen
- Recruiting (Print + digital)
- Beilagen
- Veranstaltungen
- Und alles, was Sie sich wünschen

Partner im RedaktionsNetzwerk Deutschland

Nasse Keller? Feuchte Wände? Undichter Balkon?

- über 25 Jahre Erfahrung
- 10 Jahre Gewährleistung
- TÜV-zertifiziert
- qualifiziertes Fachpersonal
- Festpreis- & Sauberkeitsgarantie



innotech
sanierungsfachbetrieb für feuchte bauwerke



Ehlbeek 17 · 30938 Burgwedel
www.innotech-team.de

Tel. 05139/27 82 60

20%

Rabatt auf alle
Abschlüsse bis
20.09.2025

